

Musikalischer Einstieg ins neue Jahr

Das neue Jahr hat mit einigen musikalischen Leckerbissen gestartet. Am 18. Januar brachten uns Sophia de Jong (Violine) und Robert Schmidt (Klavier) die Musik von Arvo Pärt näher.

Bereits viermal hat das offene Singen mit Robert Schmidt, unserem Organisten, stattgefunden. Dabei durften wunschkonzertmässig aus unseren Gesangsbüchern Lieder gewünscht werden, die danach gemeinsam gesungen wurden. So kamen auch selten gesungene Lieder zum Vorschein, die man in Zukunft vielleicht mal in einem Gottesdienst hören wird.

Am 16. Februar feierten wir den Jubiläumsgottesdienst zum 20-jährigen musikalischen Wirken von Kiyomi Higaki in unserer Kirchgemeinde. Sie erfreute uns mit ihren Lieblingsmelodien auf der Orgel.

Im Vorfeld dazu fand das nachfolgende Interview statt.

Susanne Häne (SH): Am 1. Januar 2000 hast du deine Tätigkeit als Organistin hier in Pfungen aufgenommen. Du warst damals 20-jährig und erst seit zwei Jahren in der Schweiz. Was hat dich hierher geführt?

Kiyomi Higaki (KH): Ich hatte bereits in Japan mit dem Orgelspiel begonnen und hatte damals Prof. Rudolf Scheidegger an der Orgel gehört, der in Japan einen sehr guten Ruf geniesst. Dies veranlasste mich dazu in die Schweiz zu kommen und mein Kirchenmusikstudium in Zürich weiterzuführen. Ich dachte, dass ich ca. vier Jahre fürs Studium bleiben und dann nach Japan zurückgehen würde. Ich blieb sieben Jahre bis zum Konzertdiplom und machte noch das Solistendiplom auf der Orgel. Dann lernte ich meinen zukünftigen Mann kennen... Und blieb hier. Meine Familie in Japan besuche ich mindestens einmal pro Jahr.

SH: Wie bist du dann zu dieser Stelle in Pfungen gekommen?

KH: Katharina Wegmüller, die damalige Organistin hier in Pfungen und Ehefrau von Prof. Rudolf Scheidegger, hat mir

die halbe Stelle hier in Pfungen vermittelt. Das Pensum war ideal neben meinem Studium. Da ich damals noch kaum Deutsch verstand, war vor allem zu Beginn während dem Gottesdienst jeweils eine Person der Kirchenpflege bei mir auf der Orgelempore und hat mir den Einsatz gegeben. Es war großartig, wie Kirchgemeindemitglieder mir damals bei der Integration in Pfungen geholfen haben. Daraus sind Freundschaften entstanden, die mit den Jahren gewachsen sind und die ich sehr schätze. Wenn ich mit dem Zug nach Pfungen komme und hier durchs Dorf gehe, begrüßen mich Kirchgemeindemitglieder mit Namen, was ein sehr schönes Gefühl ist.

SH: Inzwischen ist dein Pensum hier in Pfungen kleiner geworden. Wo bist du sonst noch tätig?

KH: Ich habe eine volle Orgel-Stelle in

Zürich, in der Kirchgemeinde Kreis 6, und ich unterrichte Klavier.

SH: Was ist dir wichtig in deiner Tätigkeit als Kirchenmusikerin?

KH: Mir ist wichtig, Musik spielen zu können, die verbindet, die eingebettet ist in die Liturgie eines Gottesdienstes. Und ich möchte Freude an der Orgelmusik vermitteln.

SH: Hast du Wünsche für deine musikalische Zukunft in Pfungen?

KH: Die Zusammenarbeit mit Johannes Keller, einem sehr musikalischen Pfarrer, ist bereichernd und motivierend. Ich freue mich auch, weiterhin mit den drei wunderbaren Chören hier in Pfungen arbeiten zu dürfen.

SH: Wir freuen uns auf weitere musikalische Jahre mit dir in unserer Kirchgemeinde. Danke für das Gespräch.



Foto: Lara Zwicky

Reformierte Kirche Pfungen

Ein Mord im Pfarrhaus!



Foto: Susanne Häne

Es sollte ein ganz normaler Abend werden für die Mitarbeitenden und Freiwilligen der Kirchgemeinde. Ein gutes Essen sollte es geben, das eine oder andere Glas Wein. Gemütlich wollte man es haben, so wie jedes Jahr. Doch bereits die gehobene Abendgarderobe liess grösseres vermuten: Frack und Zylinder tauchten auf, ergänzt durch Orden und Medaillen. Königliche Hüte fanden sich neben Abendkleidern, flankiert von furchterregenden Maharadschas und einem finsternen russischen Wissenschaftler.



Foto: Susanne Häne

Nein, das war definitiv kein Abendessen für Mitarbeitende der Kirchgemeinde, sondern man fand sich mitten in einem Bankett zur Vergabe des Friedensnobelpreises. Und wie es so geht, wenn internationale Politpro-

minenz auf dem diplomatischen Parkett versucht, seine kleinen persönlichen Interessen bisweilen sogar mit Bestechungsgeldern durchzusetzen: Plötzlich ging das Licht aus, ein Schrei gellte durchs Pfarrhaus und im Schein von Kerzen entdeckte man hingestreckt ein Leiche (nur von Eingeweihten als Pfarrerin Simone Keller zu erkennen). Sie haben es sicher gemerkt: Hier wurde spontan Theater gespielt! Die Kirchenpflege hatte zum jährlich stattfindenden Treffen der Mitarbeitenden und Freiwilligen eingeladen und mehr als 25 Gäste spielten mit beim «Krimi-Dinner», von der Ressortverantwortlichen Cornelia Bucher mit viel Fantasie und Begeisterung inszeniert und einer Gruppe von KonfirmandInnen begleitet.



Foto: Susanne Häne

Was der Abend einmal mehr zeigte, war die Freude und Begeisterungsfähigkeit, welche die Mitarbeitenden und Freiwilligen in unserer Kirchgemeinde auszeichnet. Und so endete der bunte Abend nach einer zu erwartenden Auferstehung des Mordopfers und der Entlarvung der zwei (!) Mörder (Namen werden hier aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nicht genannt) einmal mehr mit der Erfahrung, miteinander voll

Freude auf dem Weg sein zu können. Auf diese Erfahrung lässt sich vieles aufbauen. Wir danken allen, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Besonders aber danken wir an dieser Stelle den vielen tragenden Mitarbeitenden und Freiwilligen, ohne die unsere lebendige Gemeinde nicht ihre vielen Farben hätte.

Ref. Kirchenpflege, Peter Weskamp

Pfarrwahlen 09.02.2020

Mit grosser Freude dürfen wir das Wahlergebnis von Pfr. Johannes Keller als Pfarrer mitteilen.

Bei 551 gültigen Stimmen betrug die Anzahl Ja-Stimmen 526. Wir gratulieren Johannes Keller ganz herzlich zur erfolgreichen Wahl und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Ref. Kirchenpflege und
Pfarrwahlkommission

Tamara Schmocker: Ein grosses Dankeschön



Vor eineinhalb Jahren in die Kirchenpflege gewählt, übernahm Tamara Schmocker in unserer Kirchgemeinde das Ressort Kommunikation. Mit der Schaffung dieses neuen Ressorts setzte die Kirchenpflege bewusst einen Akzent in einer sich informationsmässig stetig wandelnden Gesellschaft. Im Herbst 2019 wurde Frau Schmocker dann in den Gemeinderat gewählt, und da sie keine halben Sachen

macht, trat sie schweren Herzens per Ende 2019 aus der Kirchenpflege zurück. In ihrer kurzen Amtszeit hat Tamara Schmocker wichtige Zeichen gesetzt: Sie verfasste das inzwischen von der Kirchenpflege verabschiedete Kommunikationskonzept, kümmerte sich um die gemeinsame IT- und Kommunikationseinrichtung und organisierte die Inhalte von Bindestrich uns Chilebrugg. Im Namen der Kirchenpflege und sicher auch im Namen der Kirchgemeinde danke ich Tamara Schmocker ganz herzlich für ihren grossen Einsatz. Damit es nicht bei Worten des Abschieds und des Dankes bleibt, verabschiedeten wir unsere ehemalige Kirchenpflegekollegin nach dem Gottesdienst vom 23. Februar.

Gern nutze ich die Gelegenheit, an dieser Stelle nochmals auf die Suche nach neuen Kirchenpflegemitgliedern aufmerksam zu machen. Wir würden uns freuen, wenn das Amt von Frau Schmocker bald wiederbesetzt werden könnte.

Peter Weskamp, Präsident der Kirchgemeinde

Reformierte Kirche Dättlikon

Konzert am Samstag, 14. März um 19.00 Uhr in der Kirche Dättlikon



Am Samstag 14.03.2020 laden wir Sie herzlich ein zu einem Konzert mit dem Teatro Panoptikum Winterthur. Unsere Organistin Teresa Krukowski führt Regie, unser Organist Jan Freicher spielt

virtuos am E-Piano. Zusammen mit weiteren Mitwirkenden präsentieren sie uns aus ihrem Programm „All You Need Is Love“, einen bunten Strauss von Liedern über die Liebe, ergänzt mit kurzen Gedichten von Heinrich Heine. Teresa Krukowski hat vor vielen Jahren das Teatro Panoptikum innerhalb des Polenvereins Winterthur gegründet und stellt regelmässig ein neues Programm zusammen, mit Musik und Poesie zum Geniessen. Sie führt auch Regie und Jan Freicher arrangiert Musik und Lieder. Weitere Informationen zum Theater Panoptikum finden Sie unter www.teatro-panoptikum.ch.



Lassen Sie sich dieses musikalische Erlebnis nicht entgehen!

Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Anschliessend sind alle herzlich eingeladen zum Apéro im Chilechäller.

Kirchenpflege Dättlikon, Ursula Meier

reformierte kirche dättlikon  reformierte kirche pfungen
FAMILIENVEREIN PFUNGEN

Mut!
Kinder- und Jugendmusical

Für Kinder und Jugendliche zwischen 8 & 16 Jahren

Probezeitraum: 12. - 16.10.20, 8.00 - 18.00 Uhr
Aufführungen: 17.10.20 und 18.10.20

Hast du Lust an einem Musical mitzuwirken?
Ob vor oder hinter der Bühne: Wir haben einen Platz für dich!
Wir suchen Kinder und Jugendliche für ein Orchester, für Gesang, Chor, Tanz, Maskenbasteln und Bühnenbau.
Natürlich gibt es zwischendurch Zeit für Spiel- und Spass Angebote. Auch für Verpflegung ist gesorgt (Kostenbeteiligung). Probebeginn ist 9.00 Uhr.
Vorher gibt es Zeit anzukommen und Zmorge zu essen.

Anmeldung und Informationen über www.ref-pfungen.ch (Onlineformular) Anmeldeschluss 31.03.20
Johannes Keller, Simone Keller und Nicole Stepanek

Herzliche Einladung zum ökumenischen und regionalen Brot für alle- und Fastenopfer- Gottesdienst.

Am Sonntag den 8. März um 10.30 in der Mehrzweckhalle Dättlikon.

Thema 2020: Mensch, wo bist du?



Das MISEREOR-Hungertuch: «Mensch, wo bist du?» von Uwe Appold © MISEREOR

«Wo bist du?» (Gen.3,9) Mit dieser Frage sucht Gott die ersten Menschen im Paradies. Nachdem sie vom Baum der Erkenntnis gegessen haben, verstecken sie sich im Garten. Sie sind orientierungslose Menschen, die ihren Platz in der Schöpfung verloren haben – weil sie glaubten, alles bestimmen zu können. Adam und Eva müssen sich ihrer Verantwortung stellen. Und die Suche Gottes nach den Menschen und ihrer Verantwortlichkeit ist geblieben: Wo stehst du? Wofür stehst du auf in einer Welt, die sich in rasantem Tempo verändert, in der sich Ungleichheiten verstärken, Gletscher schmelzen und Meere steigen? Wo bist du, Mensch? Wo bist du in der Welt mit ihren vielfältigen Herausforderungen? Für den Künstler Uwe Appold ist dies die Ausgangsfrage des Bildes des Hungertuches 2019, das auch noch einmal in diesem Jahr aktuell ist.

Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfrn. Barbara von Arburg, Pfr. Johannes Keller, Pfrn. Simone Keller und Pfr. Benignus Ogbunanwata. Eine Bläsergruppe des Musikvereins Pfungen sorgt für die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes. Während des Gottesdienstes gibt es ein Kolibri-Kinderkirche Angebot. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen noch etwas zu verweilen und Suppen oder Wähen zu geniessen.



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Reformierte Kirchen Pfungen und Dättlikon

Pfungen

Kirchlicher Unterricht

3. Klass-Unți Pfungen

Mittwoch, 11. März

12.15 Uhr

Gemeinsamer Unti-Block,
Pfarrhaussaal Pfungen

Club 4 Pfungen

Freitag, 27. März

16.00 Uhr

Untiblock
Pfarrhaussaal Pfungen

JuKi 5

Mittwoch, 4. März

12.30 Uhr

Filmnachmittag
Chilechäller Dättlikon

JuKi 6/7

Samstag, 28. März

9.00 Uhr

Untiblock, Pfarrhaus
Pfungen

Sonntag, 29. März

9.00 Uhr

Mitwirkung im Gottesdienst,
Kirche Pfungen

Konf-Unți

Dienstag, 17. März

18.00 Uhr

Pfarrhaus Pfungen

Offenes Singen

Donnerstag, 26. März,

19.30 Uhr

Pfarrhaus Pfungen
Leitung: Robert Schmidt

Pfarramt

Pfr. Johannes Keller
Tel. 052 315 14 30 oder
Tel. 079 462 46 94
johannes.keller@
ref-pfungen.ch

Weitere Informationen:
www.ref-pfungen.ch

Gottesdienste und kirchliche Anlässe

Sonntag, 1. März, 9.30 Uhr, Kirche Dättlikon

Gottesdienst unter Mitwirkung der Flötengruppe

Rondo Cristina

Pfr. Simone Keller

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr, Kirche Neftenbach

Ökum. Weltgebetstag

Leitung: Weltgebetstag-Team Neftenbach

Sonntag, 8. März, 10.30 Uhr, Mehrzweckhalle Dättlikon

Ökum. Brot für alle- und Fastenopfer- Gottesdienst mit

Pfrn. Simone Keller, Pfrn. Barbara von Arburg, Pfr. Benignus Ogbunanwata und Pfr. Johannes Keller und mit einer Bläsergruppe des Musikvereins Pfungen. Mit **Kolibri-Kinderkirche** während des Gottesdienstes. Anschliessend Suppen- und Wähenzmittag.

Sonntag, 15. März, 9.30 Uhr, Kirche Pfungen

Gottesdienst unter Mitwirkung des Frauenchors

Pfr. Johannes Keller

Sonntag, 22. März, 19.30 Uhr, Kirche Dättlikon

Abendgottesdienst

Pfrn. Simone Keller

Sonntag, 29. März, 9.30 Uhr, Kirche Pfungen

Gottesdienst mit den Jugendlichen der JuKi-Klassen beider Gemeinden unter der Leitung von Katechetin Kathrin Rutishauser

Pfr. Johannes Keller

Ausblick und Vorankündigungen

Freitag, 27. März, 17.30 Uhr, Kirche Pfungen

Fiire mit de Chliine

Pfr. Johannes Keller und Fiire - Team



Bildquelle: NordSüd Verlag

Wird das kleine Gänseblümchen, welches aus dem einfachen Garten wegwohlt, wieder zum kleinen Gärtner zurückkommen? Es wird sicher spannend. Im Anschluss ans Fiire gibt es Zopf und Sirup, alle Pfungemer und Dättliker Kinder sind herzlich eingeladen.

Dättlikon

Kirchlicher Unterricht

JuKi 5

Mittwoch, 4. März,

12.30 – 15.30 Uhr

Filmnachmittag
Chilechäller Dättlikon

JuKi 6/7

Samstag, 28. März,

9.00 – 12.00 Uhr

Untiblock, Pfarrhaus Pfungen

Sonntag, 29. März,

9.00 Uhr

Mitwirkung im Gottesdienst,
Kirche Pfungen

Konf-Unți

Dienstag, 17. März,

18.00 Uhr

Pfarrhaussaal Pfungen

Offenes Singen

Mittwoch, 18. März,

19.30 Uhr

Kirche Dättlikon

Leitung: Robert Schmidt

Konzert Teatro

Panoptikum

Samstag, 14. März,

19.00 Uhr

Kirche Dättlikon, anschliessend Apéro

Spiele-Nachmittag

Donnerstag, 12. März

14.00 – 17.00 Uhr

Chilechäller Dättlikon
Kontakt: Gabriela Keller,
Tel. 052 315 13 82

Biblische Kinderstunde

Freitag, 20. März

15.00 – 16.00 Uhr

Chilechäller Dättlikon
Kontakt: Caroline Baur
caroline.baur.mettler@
gmail.com

Pfarramt

Pfrn. Simone Keller
Tel. 052 315 15 66 oder
Tel. 079 228 47 27
simone.keller@
kirche-daettlikon.ch

Weitere Informationen:
www.kirche-daettlikon.ch